

Pressemitteilung

20.04.2018

Internationaler Hebammentag am 5. Mai 2018

Wegweisend für Mutter und Kind

Am 5. Mai 2018 ist wieder Welthebammentag. In den deutschsprachigen Ländern steht er dieses Jahr unter dem Motto: „Hebammenarbeit – wegweisend für die Versorgung von Mutter und Kind“. Mit zahlreichen Veranstaltungen in Deutschland und auf der ganzen Welt wird zu diesem Anlass auf die Arbeit der Hebammen aufmerksam gemacht.

„Hebammen sind nicht *nur* für die Geburt zuständig, das ist Kernbotschaft dieses Jahr: Hebammen weisen durch ihre Fürsorge für Mutter und Kind den Weg in das neue Leben als Familie“, so Jutta Eichenauer. Der 1. Vorsitzenden des Hebammenverbands Baden-Württemberg e. V. ist dieser umfassende Aspekt des Berufs besonders wichtig, denn dadurch werde die gesellschaftliche Relevanz der Hebammenarbeit deutlich. „Ein gelungener Weg ins Leben beginnt nach unserer Überzeugung bereits mit einer zuversichtlichen Schwangerschaft und einer guten Geburt. Dafür setzen wir uns als Partnerinnen der Familien ein – sowohl bei der Versorgung der Frau als auch mit politischer Einflussnahme, damit das auch in Zukunft noch möglich sein wird“, betont die Hebamme, Mutter und Berufsverbandsvorsitzende.

12 Thesen für eine gute Geburtshilfe

Der Deutsche Hebammenverband e. V. hat in 12 Thesen zusammengefasst, was Hebammen unter einer guten Geburt verstehen. Anlässlich des Hebammentags werden diese Thesen in den Focus der Veröffentlichungen und Aktionen gestellt.

Aktionen in Baden-Württemberg

In vielen Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg werden wie schon in den vergangenen Jahren Aktionen zum Internationalen Hebammentag auf die Beine gestellt. Das Engagement der Hebammen ist beeindruckend.

Der Hebammenverband Baden-Württemberg stellt die Veranstaltungen auf seiner Website ein: <http://www.hebammen-bw.de/internationaler-hebammentag-2018/>

Der Hebammenverband Baden-Württemberg e.V.

ist die Berufsorganisation der angestellten und freiberuflichen Hebammen, der Lehrenden und der werdenden Hebammen im Land. Unter Wahrung der parteipolitischen und

konfessionellen Neutralität vertreten wir die beruflichen Interessen von 2766 Hebammen und 140 werdende Hebammen in Baden-Württemberg. Somit sind wir der drittgrößte der 16 Mitgliedsverbände des Deutschen Hebammenverbands.

Neben den Belangen der in unserem Berufsverband organisierten Hebammen setzen wir uns gemeinsam mit anderen Organisationen für die Belange der werdenden und jungen Mütter und ihrer Familien sowie für die Gesundheitserziehung der Bevölkerung ein.

Der Hebammenverband Baden-Württemberg ist untergliedert in 32 Kreisverbände, die im Großen und Ganzen den Landkreisen entsprechen. Vertreterinnen aus jedem Kreis treffen sich mindestens zwei Mal im Jahr bei den Landesdelegiertentagungen und besprechen berufspolitisch wichtige Themen.

Kontakt und weitere Informationen:

Hebammenverband Baden-Württemberg e.V.

Jutta Eichenauer, 1. Vorsitzende

Tel: 07191-9338394

E-Mail: 1.vorsitzende@hebammenverband-bw.de